

© Zita Oberwalder

Fußballstadion

Falkenburg 2
8952 Irdning-Donnersbachtal, Österreich

ARCHITEKTUR
Gerhard Mitterberger

BAUHERRSCHAFT
Marktgemeinde Irdning Ortsentwicklungs- und Infrastruktur KEG

TRAGWERKSPLANUNG
Techn. Büro Riebenbauer

FERTIGSTELLUNG
2005

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
06. März 2006

Die bestehende Sportanlage wurde um eine Umkleideeinheit mit Nebenräumen und einen Zuschauerbereich mit Clubraum, WC-Anlagen und überdachter Tribüne erweitert. Um den Ansprüchen für internationale Trainingscamps für Spitzenmannschaften gerecht zu werden, ergänzt ein eigener zusätzlicher Spielerbereich die Sportanlage, die in seiner sympathisch pragmatischen Gesamtheit stimmungsmäßig dem Typus „ländliche Regionalliga“ entspricht.

Der völlig neu organisierte Zuschauerbereich mit einer überdachten Tribüne (Lärchenleimholzbinder und Lärchenleimholzplatten für die Tribüne mit Polycarbonat eingehaust) für ca. 500 Gäste ist nun vom Spielerbetrieb vollständig entkoppelt, die Umkleideeinheit mit Clubraum besteht aus einer wärmegedämmten Kreuzlagenholzkonstruktion, die außen mit einer Lärchenholzstülpschalung versehen wurde. Der sportliche Ansatz kam auch in der Planungszeit zum Tragen, denn die gesamte Anlage musste in kürzester Zeit realisiert werden, um die angekündigten Top-Mannschaften (VFB Stuttgart und Real Madrid) für 2005 unterzubringen. (Text: Gabriele Kaiser nach einem Text des Architekten)



© Zita Oberwalder



© Zita Oberwalder



© Zita Oberwalder

Fußballstadion

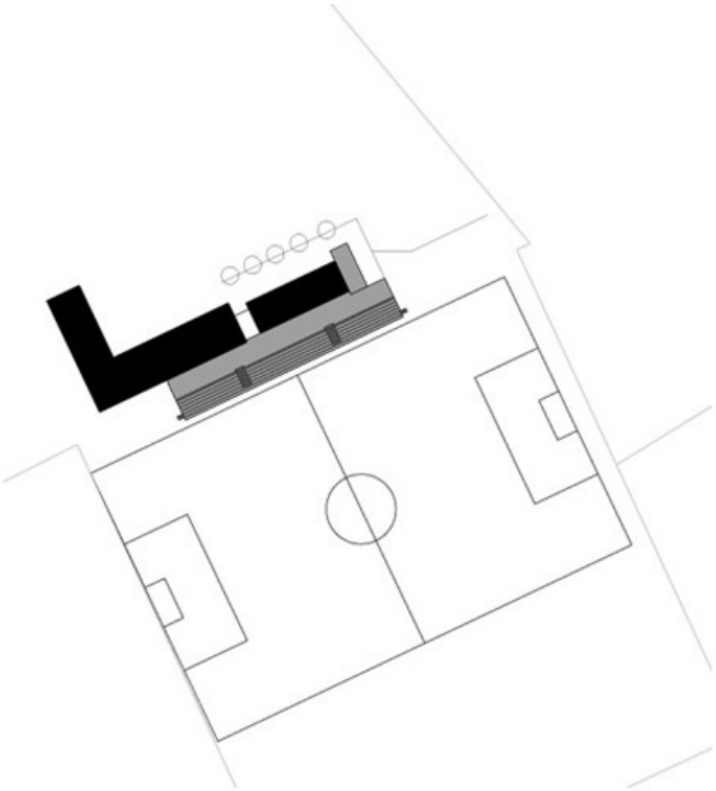
DATENBLATT

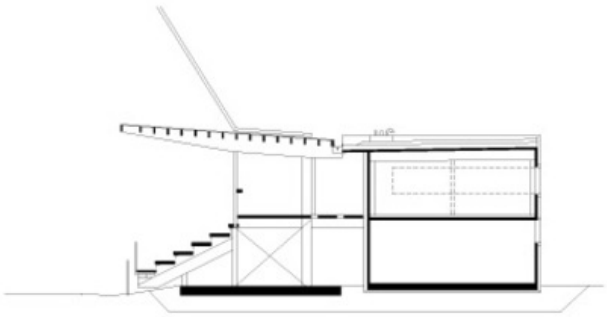
Architektur: Gerhard Mitterberger
Mitarbeit Architektur: Agnes Kassl, Veronika Baumgartner
Bauherrschaft: Marktgemeinde Irdning Ortsentwicklungs- und Infrastruktur KEG
Tragwerksplanung: Techn. Büro Riebenbauer
Fotografie: Zita Oberwalder

Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Planung: 2005
Fertigstellung: 2005

Fußballstadion





Projektplan